

MainPro

Blick ins Projekt

Drittes MainPro-Rundschreiben – mit Blick ins Projekt.

Mit diesem dritten Rundschreiben halten wir Sie erneut über aktuelle Entwicklungen in unserem Projekt auf dem Laufenden. Wir möchten diesmal insbesondere auf unsere kommenden Veranstaltungen hinweisen.

Sehr gerne berichten wir in Zukunft auch über Ihre Stellenanzeigen und Infos.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Beste Grüße

das MainPro-Team

Übersicht:

- [Einladung zu Drohnen-Workshop am 23. Juni in Thüngersheim: Geodaten der Zukunft](#)
- [Workshop zur Klimawandelanpassung im unterfränkischen Maintal am 23. September](#)
- [Weitere MainPro Ergebnisse jetzt über Visualisierungsplattform verfügbar](#)

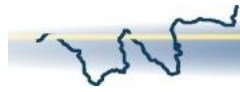
Einladung zu Drohnen-Workshop am 23. Juni in Thüngersheim: Geodaten der Zukunft

Entdecken Sie die neuen Möglichkeiten, die moderne Drohnentechnologie für die Geodatenerfassung schafft. Dazu bieten wir Ihnen diesen Monat einen Expertenworkshop an. Das erwartet Sie:

- Systemvergleich: Wir präsentieren Ihnen verschiedene High-End-Systeme zur präzisen Geodatenaufnahme direkt in der Praxis.
- Live-Vorführung: Erleben Sie eine LiDAR-Drohne und ein TLS im Realeinsatz und sehen Sie selbst, wie hochpräzise Messungen und Punktwolken live entstehen.
- Expertenaustausch: Nutzen Sie die Gelegenheit, um Fachfragen zu stellen und sich mit Kollegen aus der Branche zu vernetzen.

Die Veranstaltung findet am 23. Juni von 9:00 Uhr bis ca. 12:30 Uhr statt. **Anmeldung:**
sebastian.buchelt@uni-wuerzburg.de

Die Einladung zum Workshop hängt dieser E-Mail an.



Workshop zur Klimawandelanpassung im unterfränkischen Maintal am 23. September

Am 23. September 2026 laden wir die lokalen Interessenvertretungen, Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, unsere Kooperationspartner und weitere Interessierte zu einem interaktiven und praxisnahen Workshop ein.

Die vom MainPro-Projekt der Universität Würzburg organisierte Veranstaltung widmet sich der Risikoidentifizierung und Klimawandelanpassung aus bauleitplanerischer Perspektive – insbesondere im Hinblick auf Starkregen und Hochwasser. Anhand konkreter regionaler Praxisbeispiele möchten wir gemeinsam analysieren, inwieweit die aktuelle Bauleitplanung auf die zuvor genannten Gefährdungsszenarien vorbereitet ist. Dabei werden wir bisherige Entwicklungen evaluieren, Schwachstellen in bestehenden sowie neuen Siedlungsgebieten diskutieren und alternative Lösungsansätze wie ökosystembasierte Konzepte beleuchten. Ziel ist es, die planerischen Anforderungen im Kontext des Klimawandels und den daraus resultierenden Folgen zu diskutieren und potenzielle Lösungsansätze zu erarbeiten.

Detailliertere Infos finden Sie [hier](#).



Weitere MainPro Ergebnisse jetzt über Visualisierungsplattform verfügbar

Weitere Ergebnisse der fernerkundlichen Analyse des Untersuchungsgebiets sind ab sofort online über unsere [Visualisierungsanwendung](#) in der Google Earth Engine verfügbar. Neben der bereits verfügbaren Sturzflutrisikokarte und einer Versiegelungskarte, können nun auch Informationen zu Trends von spektralen Vegetationsindizes, sowie der Oberflächentemperatur abgerufen werden. Die Datenvisualisierungsplattform kombiniert die im Rahmen des Projekts berechneten Datensätze mit hilfreichen ergänzenden Daten der Zensus-Erhebung 2022 sowie Informationen zu Landnutzung, Hochwasserrisiko und Sturzflutabflusswegen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, hochaufgelöste Satellitenszenen der vergangenen zehn Jahre individuell zu prozessieren und zu visualisieren. Weitere Informationen zu den Daten finden Sie auch auf unserer [Projekt-Homepage](#).

EFRE
BAYERN 2014-2020

Gefährdung - Potentiale - Prognose

Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Kofinanziert von der
Europäischen Union